

2. Zustimmung zur baulichen Veränderung im Grundbuch...
3. Die Verfassung des Haushaltungsplanes der Wittwe...
4. Petition Weber bezug auf Anwohner der Bergasse...
5. Zustimmung zu einem Nachtrage zum Statut der Sparkasse...
6. Der Haushaltungsplan der Herrlichen Stiftung...
7. Erwerb von Straßenland im Zuge der Halberstadt...
8. Zustimmung zur Neuordnung des 8. Bezirkes...
9. Der Haushaltungsplan der Herrlichen Stiftung...
10. Antrag, ein katholische Schule betreffendes...
11. Der Vermietung eines Verkaufsladens im Rathausgebäude...
12. Vertheilung des Magistralaufwandes...
13. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...
14. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
15. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
16. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
17. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...
18. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
19. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
20. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...

Polizeiorgan hier in Dienst gewesen. Am soll deshalb diese...
10. Antrag, ein katholische Schule betreffendes...
11. Der Vermietung eines Verkaufsladens im Rathausgebäude...
12. Vertheilung des Magistralaufwandes...
13. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...
14. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
15. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
16. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
17. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...
18. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
19. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
20. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...

dem Theater und der Ludenasse hingewiesen; von anderer...
Eine Klärung der Meinungen kam, wobei auch hin und her...
Bei der Besprechung des Kaufpreises für die einzelnen Grundstücke...
Bei der Abstimmung fiel der Magistratsantrag gegen 6 Stimmen.

Überdieserlei Stunde erwidert, er habe zwar nicht...
Dasselbe behauptet Stadtr. Friedrich. Alle diese...
Am vorliegenden Falle theilt die Verwaltung die Genehmigung...

Der Referent der Finanzkommission, Stadtr. Steiner,...
Stadtr. Albrecht wundert sich sehr, daß der Magistrat ohne...
Der Referent der Finanzkommission, Stadtr. Steiner,...

Bei der Abstimmung fiel der Magistratsantrag gegen 6 Stimmen.
Am Schluß wurden noch einige kleinere Vorlagen erledigt.
So wählte man zum stellvertretenden Bezirksvorsteher...

Goethe-Abend.

Frau Amalie Joachim pflegt die einzelnen Vorträge...
Frau Amalie Joachim pflegt die einzelnen Vorträge...
Frau Amalie Joachim pflegt die einzelnen Vorträge...

3. Die Verfassung des Haushaltungsplanes der Wittve...
4. Petition Weber bezug auf Anwohner der Bergasse...
5. Zustimmung zu einem Nachtrage zum Statut der Sparkasse...

10. Antrag, ein katholische Schule betreffendes...
11. Der Vermietung eines Verkaufsladens im Rathausgebäude...
12. Vertheilung des Magistralaufwandes...
13. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...

Bei der Abstimmung fiel der Magistratsantrag gegen 6 Stimmen.
Am Schluß wurden noch einige kleinere Vorlagen erledigt.
So wählte man zum stellvertretenden Bezirksvorsteher...

6. Der Haushaltungsplan der Herrlichen Stiftung...
7. Erwerb von Straßenland im Zuge der Halberstadt...
8. Zustimmung zur Neuordnung des 8. Bezirkes...
9. Der Haushaltungsplan der Herrlichen Stiftung...

14. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
15. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
16. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
17. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...

Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...
Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...
Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...

10. Antrag, ein katholische Schule betreffendes...
11. Der Vermietung eines Verkaufsladens im Rathausgebäude...
12. Vertheilung des Magistralaufwandes...
13. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...

18. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
19. Die Anschaffung der Kanarierkassette, Abteilung...
20. Der auf dem Schlachthof und Viehhofe gewonnene Dünger...
21. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...

Dr. W. Kaiser.
Das beste, schnellste und sicherste aller...
Das beste, schnellste und sicherste aller...
Das beste, schnellste und sicherste aller...

Überdieserlei Stunde erwidert, er habe zwar nicht...
Dasselbe behauptet Stadtr. Friedrich. Alle diese...
Am vorliegenden Falle theilt die Verwaltung die Genehmigung...

Der Referent der Finanzkommission, Stadtr. Steiner,...
Stadtr. Albrecht wundert sich sehr, daß der Magistrat ohne...
Der Referent der Finanzkommission, Stadtr. Steiner,...

Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...
Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...
Ueber die Ausdrucksweise, die Frau Amalie Joachim ihrem...

3. Die Verfassung des Haushaltungsplanes der Wittve...
4. Petition Weber bezug auf Anwohner der Bergasse...
5. Zustimmung zu einem Nachtrage zum Statut der Sparkasse...

10. Antrag, ein katholische Schule betreffendes...
11. Der Vermietung eines Verkaufsladens im Rathausgebäude...
12. Vertheilung des Magistralaufwandes...
13. Die Anschaffung eines Elektromotors für das Stadttheater...

Das beste, schnellste und sicherste aller...
Das beste, schnellste und sicherste aller...
Das beste, schnellste und sicherste aller...

Hallescher Bankverein v. Kulisch, Kaempff & Co.

in Halle a. d. S.

Debet. Gewinn- und Verlust-Conto. Credit.

An Depositen-Zinsen-Conto: gebühte Zinsen im Depositen- und Ueber-Versch.	93,531 45	Ber Zinsen-Conto: verzinnte Zinsen	686,735 85	506,352
Unkosten Conto: Gehälter, Gratifikationen und sonstige Unkosten	96,626 50	Discont-Conto: Discont, Provision zc. an Wechseln und De- visen	284,417 10	248,590 40
Steuern	62,441 05	ab pro 1898 überhöbe- ner Discont	35,826 70	
Grundstücks-Conto: Abreibung	5,686 65	Effecten-Conto: Commission, Zinsen und Gewinn an Effecten für fremde und eigene Rechnung		91,196 35
Utenilien-Conto: Abreibung	1,500 —	Provisions-Conto: Ueberfluß		102,273
Gewinn-Ueberfluß	799,317 60	Agio-Conto: Ueberfluß		16,044 90
dazu Vortrag aus 1896	10,684 05	Saunsmiethe-Conto: Miethsertrag		4,100
„ 1897	810,001 65	Eingang aus früher abgezeichneten For- derungen		556 00
zur Vertheilung wie folgt: 5% Zinsen von den Delcre- dite-Conten	20,713 20			
„ 789,288 45				
Tantiemen	82,151 10			
„ 707,137 35				
7 1/2 % Dividende	690,000 —			
Vortrag auf 1898	17,137 35			
	1,059,053 25			1,059,053 25

Debet. Bilanz-Conto. Credit.

An Cassa- und Reichsbank-Giro-Conto: Kassen-Bestand	154,542 30	Ber Actien-Capital-Conto	9,000,000
Giro-Guthaben bei der Reichsbank	156,582 —	„ Reserve-Fond gemäß Art. 185 b des Reichsgesetzes	1,574,025 95
„ Wechsel-Conto: Bestand an Wechseln	3,784,128 65	„ Delcredite-Conto A.	278,976 50
„ Effecten-Conto: Werth des Bestandes an eigenen Effecten	462,573 10	„ B.	160,287 80
„ Agio-Conto: Bestand an Coupons, Sorten und verloosten Effecten	109,554 40	„ Acceptations-Conto	2,214,407 20
„ Lombard-Conto: ausstehende Darlehen gegen Unter- pfand	594,522 40	„ Depositen-Conto	2,340,092 95
„ Conto-Corrent-Conto I: Debitoren	14,205,576 25	„ Check-Conto	701,845 30
„ Creditoren	3,606,421 75	„ Discont-Conto: 5% Discont auf die im Jahre 1898 fällig werdenden Wechsel	35,826 70
„ Conto-Corrent-Conto II: Debitoren	4,745,011 75	„ Dividenden-Conto 1893: unabgehobene Dividende	168 —
„ Creditoren	3,890,290 15	„ Dividenden-Conto 1896: unabgehobene Dividende	572 —
„ Banquier-Conto: Guthaben bei Banquiers	123,520 40	„ Beamten-Unterstützungs-Fond	129,105 50
„ Effecten des Beamten-Unterstützungs- Fonds	127 510 10	„ Gewinn- und Verlust-Conto: Vest-Vortrag aus 1896	10,684 05
„ Grundstücks-Conto	350,000 —	„ Gewinn aus 1897	799,317 60
„ Utenilien-Conto	13,500 —		
	17,220,309 55		17,220,309 55

Halle a/S., am 31. Dezember 1897.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Boettcher, Colberg.

Vorstehende Bilanz ist geprüft und richtig befunden.

Der Aufsichtsrath des Halleschen Bank-Vereins von Kulisch, Kaempff & Co.
von Wsh. Niefel, Wümler, Braune, Demuth, Esner, Jabel, Wulert,
Pette, Otto, Reimke, Schlickmann.

Kinderwagen,
Reisekörbe, sowie alle anderen Fortbewaer empfiehlt in
großer Auswahl zu billigen Preisen
Pranzenzstraße **A. Dewerzeny,** wiciter,
Nähe des Stadttheaters und Zobzienstraße.

Zur Saat
officieren gut gereinigt und triert:
Rothen Schlanstedter Sommerweizen, steif im Stroh, volles Korn,
fällt nicht leicht aus, 4 Mt. 220.
Chevalier- und Perl-Gerste, feine Branzenze, 4 Mt. 220.
Milton-Hafer, steif im Stroh, lagert dabei nicht leicht, voll im Korn,
4 Mt. 190 per 1000 Kg.
Die Breite vertheilt sich ab hier gegen vorherige Einfindung oder Nach-
nahme des Vertrages, in Sämlers Enden; bei Einnahme von weniger als
1000 Kg. erhöht sich der Preis um 10 Mt. v. 1000 Kg.
Vroben auf Wunsch zu Diensten.

Zuckerfabrik Körbisdorf
bei Merseburg.

Für Damen unentbehrlich:
„Mann & Stumppe's“ Original-Mohair-Heser-Borde.
„Trilly's“ Doppelst.-Mohair-Verlours-Borde
D. R. G. M. 87450 und 70990.
Vorrätig bei:
Eugen Glaser, Halle a. S.

Große Betten 12 Mk.
mit rothem, grau-rothem
oder weiß-rothem Juleit
mit geringsten neuen Federn (Cheer-
bett, Unterbett und zwei Kissen).
In besserer Ausführung . . . Mt. 15.—
bestehen die Ueberziehler . . . 20.—
bestehen die Ueberziehler . . . 28.—
Verland bei freier Verpackung gegen
Nachnahme oder Nachsch. gestattet.
Heinrich Weissenberg,
Berlin NO., Landbergerstr. 39.
Preisliste gratis und franco.

Gelegenheitskauf.
Hochmodernes Niederrad
billig zu verkaufen
Gr. Ulrichstr. 54 im Laden.
Geldschrank, feuer-
fest
sehr guter Schrank, sehr billig zu
verkaufen und liegt bei **Spezialist**
August Mann, Halle.

Salon-Piano.
hochgelegent, wenn gebraucht, mit
vollem ledigen Ton, ist preiswerth zu
verkaufen **Gr. Ritterstraße 16, II.**
Edla Knoll's Herren-Garderobe
besteht aus 20 Kleider, 20 Westen,
überhalb des Geiz, 20 Hosen, gegen
über vom roten Hof.

In welchen Betten schläft man am besten?
= Patent- =
Matratzen
von
Westphal & Reinhold,
Berlin 21,
benutzt werden.
Kein Einlegen — Kein Staub — Kein Ungeziefer!
Tausendfache Bestätigungen. Man schütze sich vor Nachahmungen.
Überall erhältlich.

Herrn **Badenkaufschreiber und Naturheilkundigen**
Robert Schiurick, Hochstr. 17,
an feinem am 30. März d. Js. stattfindenden 10täg. Jubiläum die besten
Tageswünsche von mehreren alten Freunden und Anhängern!

The Etienne-College
of Languages,
Gr. Ulrichstrasse 54, I.
Unterricht in Französisch,
Englisch, Italienisch etc.
einzelu u. in Cursen durch akad.
geb. Lehrer der betr. Nationalität.
Nach der Methode Etienne
spricht und hört der Schüler während
des Unterrichtes nur die Sprache,
die er zu erlernen wünscht.
Probekationen unentgeltlich.
Der Director **Etienne.**

Thüringisches
Technikum Jmenau
Höhere u. mittlere Fachschule für:
Elektro- und Maschinenbau
Elektro- u. Maschinen-Techniker und
Verwechslungsdirektor Jentzen
Staatskommissar

Vorbereitung
für das Freiwillig-
Fährlich, Prim.-
u. Abit-Examen,
in
Dresden 8, Neusta, Dir.

PATENTE etc.
schnell gut Patentbüro.
SACK-LEIPZIG

Verfetzte Hofraue
empfehlen sich zu allen vorkom-
menden Gesellschaften, auch zur
Ausübung auf Wochen. Gute Em-
bellungen vorhanden. Melbungen
erbeten **Plännersböde 42, 2 Tr. links.**

Süßfl. Zähue.
Von recht ab bis auf Weiteres
nur noch 2 Zahn 2 Markt
(nur prima Qualitäten).
Flomb. 1-3 Mt. Februar 2 Mt. zc.
Ueber 20 Jahre beim Fado.
Tadellos Auslieferung garantiert
Gr. Ulrichstr. 35, I.
G. Zettler, (Eingang Braumade).
Damen- u. Kinderleiber sowie Wäsche
w. gut gearbeitet Genieintert. S. S. I.
Gedrehte Weidenleiber empfiehlt sich
in und außer dem Hause
Härtelstraße 5, J. Lange.

Linoleum.
Wichtig für Hausbesitzer und
Lagerier.
Eine Wagon-Ladung
Linoleum
aufgehoben, billig abzugeben:
Schwanen 14, 15, 16, 17, 18, 19,
20, 21, 22, 23, 24, 25, 26,
27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34,
35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42,
43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50.
Nach auswärts Muster frei.
Gebr. Buttermilk,
Halle, Sandbuecher 9,
Bismarckstr. 508.

Pelzwaaren
zum Conserviren übernimmt
gegen Wottenschaden und Feuer-
schade
Christian Voigt,
Schmeerstraße 21.
!Für Wiederverkäufer!
mit damit zu räumen billig
H. Bratherlinge,
H. Bismarckheringe,
H. Rollmöpse,
H. Neumannen,
H. Hering in Asplek,
Russische Sardinien,
Anchovis u. f. w.
empfehlen G. Hebig, Gr. Steinstr.

ff. griech. Rothweine,
bestehend aus 1 bis 1,30 bis 2 Liter vom Fass
bei
Madeburger Str. 26.

Ich habe meine Wohnung von Post-
strasse 18 verlegt nach
Landwehrstrasse 11, I.
Dr. Georg Müller,
praect. Arzt.
Sprechst. 8-10 und 3-4 Uhr.

Gardinenstangen,
bis 3 m lang, von 50 ct.
Vordrängen von 150 ct.
Angezeichnet, Rollen,
Spiegel, Silber u. Silberrahmen
in großer Auswahl empfiehlt
Ernst Riedel,
Gr. Steinstr. 82.

Neuheiten
in
LUXUSWAAREN
empfehlen
J. A. Heckert,
Gross
Ulrichstr. 61
Klein Schwanen

Frage: Welches sind die besten
Kinderwagen?
Antwort: Kinderwagen mit sinn-
vollsten Geleiten!
Warum? Zeigte kosten nie!
Gedrehte Auswahlt bei
J. H. Junker,
Galle a/S., Poststraße 6.

Selbstgef. Bettstellen mit Ma-
trassen, Kommoden, Kleider-
und Kleiderkasten, Tische, Lippreale,
Bücherregal, etc. etc. etc. etc.
gehrt. antebaltisches Kinderbett mit
Federmatratze verkauft billig
Wandbuerstraße 30.

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
Engel-Apotheke
empfehlen
Citronen- u. Apfelsinensaft,
garantirt rein.

Achtung.
Da das gedrehte Publikum von Halle
und Umgebung immer noch sehr ge-
fährdet wird, mache ich besonders dar-
auf aufmerksam, daß gute, unerfah-
te Schacholle nur zu haben ist auf
den Halleschen Jahrmärkte II. Reihe
und Brandenburger Str. 12. Neben-
handelt habe und nie hatte, so bitte ich
die Herren Geschäftebesitzer, das An-
gebot ihrer Waare zu unterlassen, da
ich keine Verwendung dafür habe.
Wittwe Fried. Weber geb. Werag
Weingärten 11.

Familien-Nachrichten.
Herrn Abend 10 1/2 Uhr verchied
mein lieber Mann, unser guter Vater,
Bruder, Schwager, Schwieger und
Großvater.
Der Privatmann
Christian Kaye.
Halle a/S., den 29. März 1898.
Die Beerdigung findet Donnerstags
den 31. d. M. Nachmittags 3 Uhr von
der Kapelle des Südtorhofes statt.

Todes-Anzeige.
Nach langen schwerem Leiden ent-
schied heute morgen 7 Uhr meine
innigstgeliebte Frau
Friederike Schliebe
geb. Schmidt
im 82. Lebensjahre, was tiefgebeugt
Freunden und Bekannten mit der
Bitte um stillen Beileid ansetzt
Gott sei mit Seiner, Stimmernann
Galle a. S., den 29. März 1898.

Damenputz etc. Leipzig Straße 63.
Konkursmassen - Ausverkauf

des Anna Kurling'schen Waarenlagers Leipziger Str. 63 (Gold. Dirch), bestehend aus:
garnierten und ungarnten Damen- u. Mädchenhüten
 von einfachsten bis eleganten Genres, sämtlichen Hutartikeln, Bändern, Sammeten, Blumen,
 Federn, Paraffin, Garnituren etc. Sonnen- und Regenfirmen, Sonnenblumen, Crê-
 patten und Herrenwäsche.
Nur reelle, gute Waare bedeutend unter Einkaufspreis.

Friedmann & Co.
 Bank- und Wechselgeschäft,
 Halle a. S., Leipz. Str. 36, gegenüber vom „Rothen Ross“,
 empfehlen sich zur Ausführung aller das Bankfach betreffenden
 Geschäfte, besonders:
**An- und Verkauf von Werthpapieren,
 Creditgewährung, Discontirung von Wechseln,
 Conto-Corrent- und Checkverkehr,
 Annahme und Verzinsung von Spareinlagen.**
Ständiges Lager sicherer Anlagewerthe.

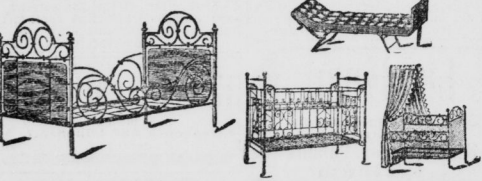
Woldemar Thoss,
 Bankgeschäft. Schulstrasse 7, I.
Beständiges Lager sicherer Werthpapiere.

3 1/2 0/10 Pommersche Hyp.-Bk.-Pfundbr., unkdb. bis 1906.
 3 1/2 0/10 Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfundbr., unkdb. bis 1905.
 3 1/2 0/10 Preussische Hyp.-Bk.-Pfundbr., unkdb. bis 1905.
 3 1/2 0/10 Deutsche Grundsch.-Bk., Real-obl., unkdb. b. 1906
 3 1/2 0/10 Pfundbr. d. Preuss. Pfandbr.-Bk., unkdb. bis 1905
 habe ich stets in Stücken von 100 bis 1000 Mk. vorrätig und verkaufe dieselben zum Berliner Börsen-Kurse franco Provision.

Julius Becker
 Bankgeschäft. Martinsberg 9. Fernsprecher 453.

Paul Schmager, Gera-R.,
 Humboldtstr. 3. Tuchversandhaus, Humboldtstr. 3.
 Bill. Bezugsquelle für Herrenstoffe aller Art.
 140 cm br. reinfo. „Industria 100“ crêpé, 3 Mr. W. S. 70.
 Nübbine Plaisanterie gefacht.

Wilh. Heckert,
 Große Ulrichstraße 2,
 empfiehlt:
Eiserne Bettstellen in einfacher und eleganter Ausstattg.
Eiserne Kinderbettstellen mit abklappbaren Seitenhebeln.
Feldbettstellen mit Indialaserpolster.
 Eiserne Waichtische mit Garnituren, Ackerhäfen,
 Haschenschränke für 50-300 Haschen, Treppenleitern, Treppenstühle,
 Aufwandsstühle etc.
Complete Küchen-Einrichtungen
 von 35 Mark an bis 600 Mark.
 Preislisten liegen unentgeltlich und portofrei zu Diensten.



Siphon - Bier - Versand
 Paul Dänhardt.
 Halle a. S.
 Fernspr. 919 * Großer Berlin * Fernspr. 919
 empfiehlt:
 Nr. Krug 5 Str.-Auf
Feinstes dunkles Tafelbier (Lagerbier) nach Münchener Art „1.50“
Feinstes Tafelbier nach Münchener Art „1.50“
 nach Münchener Art „1.75“
Münchener Bürgerbräu, Bürgerl. Brauhaus München „2.50“
Culmbacher Petzbräu Ia. Qual. „2.50“
 Neu aufgenommen:
Original Pilsner Bürgerl. Brauhaus München „3.-“
Größte Haltbarkeit des Bieres.
 Bei Familien-Bestellungen etc. wird im Sinne des Beste. Lieferung frei Haus ohne Band.
 D. R. P. Nr. 92082.

Norwegisches Block-Eis.
 Ich offerire Quantitäten von 1000 Centner an zu liefern franco
 Inland per Bahn oder Kahn zu billigen Tagespreisen. Gebiete Auf-
 träge. Daniel Hilberg, Hamburg.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,
 empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu reellen, denbar
 billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.
Complete Wohnungs-Einrichtungen
 in Anbau, Mahagoni, Eiche, imitierten und weichen Holzern stets in überragender reicher Auswahl in
 meinen Showrooms, arabischen und hellen Möbelstücken, der Neuzeit entsprechend, zur Ansicht aufgestellt.
 Die Bestimmung meines reichhaltigen Möbel-lagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Ein-
 dringlichkeit jederzeit ganz zur Verfügung. Zimmereinrichtungen nach Extra-Zeichnungen sowie auch eigenen Ent-
 würfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Transporth durch eigenes Geld für gratis.
Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Brauerei
 und Sparaffen-Gebäude.

Ueberzeugen Sie sich,
 dass meine
Fahrräder
 a. Zuehörtheile
 die besten sind und
 die allerbilligsten sind.
 Wiedererkennbar gezeichnet.
 Haupt-Katalog gratis & franco.
 August Stukenbrok, Eickdeck
 Deutschlands größtes
 Special-Fahrrad-Versand-Haus.

Einige neuen Möbel,
 preiswerter
Schränke, Vertikow
 in jeder Preislage.
einige wenig gebrauchte
Wheiler-Spiegel mit Unterlat 25-34 Mr.,
 für Salon-Spiegel 75-90 Mr.,
Plüschgarnituren,
 3 theilige **Sopha's**,
 gebrauchte **Sopha's** 28 Mr.,
 feines **Außbaum-Buffet**
 extra gearbeitet
 verkauft billigt
R. Zeppel, Griffrstraße 21.

Fernsp. 244.

Damenhandschuhe
 empfiehlt
Christian Voigt,
 Schmeerstr. 21.

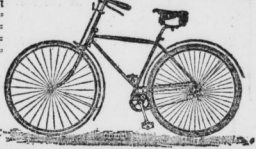
Größte Auswahl
 von neuen und gebrauchten Möbeln
 in Anbau, Mahagoni und Eiche
 als: Buffets, Berren- und Damen-
 Schreibische, Vertikows, Kleider- und
 andere Schränke, Plüschgarnituren,
 Sofas, Leinwand u. andere Züge,
 Confisfen, Zieg- und Ausrichtische,
 Stühle jeder Art, Bettstellen mit und
 ohne Matrassen, Waichtische mit und
 ohne Hermer, Sägenstühle u. v. m.
 verkauft billigt
Friedrich Peleke,
 Weißstraße 25.
 Auch werden alle Möbel stets mit in
 Zahlung genommen.

Hercoles Leiter!
 über. Muster
 schenkt
 Genialer Konstruktion.
 Die besten
 soliden u.
 billigen
 Stufenleiter.
 Man prüfe!
 9/10 Volkstraße 9/10.

Wohnungs-Einrichtungen
 fast man am billigsten
 Geht, 05, Ecke Neumark für,
 im Möbel- u. Polsterwaaren-
 Magazin R. Hermann.
 1 Wandschrank, 1 do. Vertikow,
 1 Sopha, 1 Anlehnst.,
 1 Tischlerstuhl mit gr. Zwickel,
 1 Sofa mit Kissenbezug,
 4 Stück Mahagonistühle,
 2 Vertik. mit Zorngr. Matr.,
 1 Tischlerstuhl, 1 Küchenstuhl,
 1 Tisch, 1 Küchenstuhl
 für den Preis von 340 Mark.
 Reelle Bedienung zugesichert.

Eingang sämtlicher Neuheiten
 von
Damen- und Kinderhüten etc.
 hochsein, sowie einfacheren Genres,
 empfehlen bei billiger Preisstellung
Geschw. Eissner, Griffr. 17.

Ich bringe hiermit meinen werthen
 Kunden, sowie Freunden und Be-
 kannten mein neues Lager von Fahr-
 rädern, Radmaschinen und sämt-
 licher Zubehörtheile, nur bester Fab-
 rikate, in empfehlende Erinnerung.
F. Gabler, Mechaniker,
 Anhalter Str. 17.
 Goulaner Zahlungsbedingungen.
 Reparaturen unter tadelloser
 Leitung billig.



Zum Quartalwechsel
 bringe meinen
„Journallesezirkel“
 in empfehlende Erinnerung.
 Sämtliche in- und ausländische Zeitschriften liefere ich
 ohne Preisauflage frei Haus.
Otto Hendel, Fortimentsbuchhandlung,
 Markt 24.

Alle Arten
**neue Aufs-
 wagen**
 empfiehlt
H. Wiegand,
 Wagenfabrik.
 Derselbst mehrere gebrauchte Landauer, halbberdeckte Jagd-
 wagen, Break, gut im Stande, u. s. w.
 D. S.

Eisernes Baumaterial,
 eis. I-Träger, gussel. Säulen, Bauschienen,
 eis. Fenster, Verankerungen, Verlaschungen,
 eis. Treppen etc.
Complete Baueisen-Constructionen.
 Eisenbahn- u. Grubenschienen, Feldbahnanlagen,
 Grosses Lager. Billigste Preisunterlagen.
F. G. Weisse & Co.,
 Halle a. S., Deltzcker Strasse.

Eishaus Ziegelwiese.
 Laufende und Sommerabnehmer können ihren Be-
 darf in **La. Kerneis** schon heute decken.
Hochklüffe macht
Eishaus Ziegelwiese.

Empfehle meine ff. echt Bayerischen und hiesigen
 Biere, als:
Culmb. Export, beste Qualität, Münchener
Bürgerbräu, Böhmisches Export, Köstritzer
Schwarzbier, Zerbster Bitterbier, Münch.
Export- und Lagerbier, Porter, ff. Grätzer,
Dessauer Gose, Weiss- u. Weizenbier.
 Lieferung prompt.
E. Moritz, Bierhandlung,
 Brüderstraße 7.